

Stadtbergen und seine Partnerstädte

# Jubiläum – Stadtberger Jugendliche zum 25. Mal mit dem Partnerschaftsverein (PaVe) in Brie-Comte-Robert

Es war ein Jubiläum: zum 25. Mal fand in der 1. Osterferienwoche die Jugendbegegnung des Partnerschaftsvereins (PaVe) in der Partnerstadt Brie-Comte-Robert statt. Nach siebenstündiger Fahrt mit dem Hochgeschwindigkeitszug TGV und Bus wurden die Stadtberger, 16 Jugendliche im Alter zwischen 12 und 16 Jahren mit ihren Betreuern Astrid und Horst Flagner wie auch Dr. Cornelia und Dr. Martin Reh von den französischen Organisatoren um Chantal Louise-Adèle und den Gastfamilien im Rathaus herzlich empfangen. Die Jugendlichen kennen sich fast alle schon von früheren Treffen. Da die Jugendbegegnungen vom deutsch-französischen Jugendwerk und vom Partnerschaftsverein bezuschusst werden, konnte auch diese Fahrt wieder vergleichsweise günstig angeboten werden.

Der Samstag Nachmittag und der Sonntag waren Aktivitäten in den Gastfamilien vorbehalten. Am Montag fuhren die Stadtberger zum schon traditionellen Ganztagsausflug nach Paris, nach einem Bummel vorbei am Centre Pompidou und Louvre stand unter anderem der Aufstieg auf den Arc de Triomphe und das Quartier Montmartre auf dem Besichtigungsprogramm.

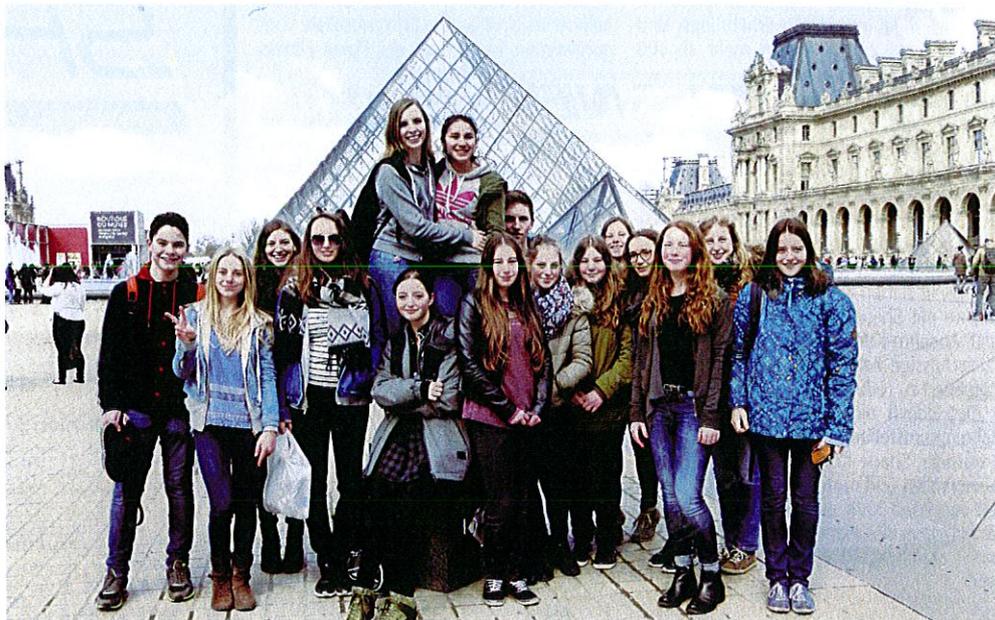
Am Dienstag ging's ins Disneyland Paris. Am Abend wurden die Stadtberger im Rathaus von Bürgermeister Jean Laviolette, Chantal Louise-Adèle, stellvertretende Bürgermeisterin und verantwortlich für die „Relations Internationales“ und weiteren Stadträten herzlich begrüßt. Alle Mandatsträger wie auch Astrid Flagner, Vorsitzende des PaVe Stadtbergen wiesen auf die lange Tradition der beidseitigen Jugendtreffen und auf die Bedeutung der Freundschaft gerade zwischen Jugendlichen für ein einiges und friedliches Europa hin. Sie bedankten sich besonders bei den Gastfamilien, die den Austausch jedes Jahr auf's Neue ermöglichen.

Geschichte konnte hautnah erlebt werden, so bei der Fahrt nach Fontainebleau mit Schloßbesichtigung am Mittwoch. Nach so viel „histoire“ konnten sich die jungen Stadtberger zwischen den Felsen von Barbizon noch sportlich „aus-toben“.

Der Donnerstag hatte noch einmal Paris zum Ziel. Auf dem Programm stand ein Besuch im Musée d'Orsay, berühmt für impressionistische Malerie mit weltbekannten Gemälden von Van Gogh, Monet, Renoir usw. Architektonisch sehr interessant das Museumsgebäude selbst, es handelt sich um einen umgebauten Bahnhof, den ehemaligen Gare d'Orsay. Die „Skyline“ von Paris konnten die Jugendlichen bei einer anschließenden Schifffahrt auf der Seine genießen.

Am Freitag besuchten die Stadtberger das Landwirtschaftsgymnasium „Lycée Agricole“ bei Brie-Comte-Robert. Neben den regulären Schulfächern lernen die Schüler dort auch intensiv die Praxis, z.B. Arbeiten in den Gewächshäusern und Zucht von Geranien in verschiedenen Duftnoten, z.B. Schokolade, Versorgen der Kühe, die zur Fleischgewinnung aufgezogen werden wie auch Traktor- und Baggerfahren.

Selbstverständlich darf das „Shopping“ bei einer Reise der PaVe Teenager nicht fehlen.



Dazu war am Freitag Nachmittag im Center Carré Senart“ ausreichend Gelegenheit. Anschliessend fand mit allen französischen und Stadtberger Jugendlichen, Gastgeberfamilien und Organisatoren das traditionelle Abschlussfest statt. Zum 5. Mal mit dabei war Familie Morizot, diesmal mit drei jungen Stadtbergerinnen zu Gast bei ihren drei Töchtern; Familienvater Nicolas hat die Woche mit „seinen“ 7 Frauen gut überstanden. Leider hiess es am Samstag dann auch schon „Auf Wiedersehen in Stadtbergen im August“ – „Au revoir a Stadtbergen“ „Diese Jugendbegegnung ist seit 25 Jahren nicht nur ein fester Bestandteil unseres Vereinslebens, sie ist auch ein enorm wichtiger Beitrag zum besseren Verständnis untereinander,“ so Astrid Flagner, 1. Vorsitzende des Partnerschaftsvereins Stadtbergen und Hauptorganisatorin des Austausches auf Stadtberger Seite. Dass dieses Verständnis längst Realität gewor-

den ist, können die Jugendlichen bestätigen, die auch zwischen den Treffen auf „WhatsApp“ und „facebook“ untereinander in ständiger Verbindung bleiben.

## Gegenbesuch der französischen Jugendlichen im August

Die französischen Jugendlichen werden zum Gegenbesuch in Stadtbergen vom 15.-22.8. erwartet, zeitgleich mit voraussichtlich auch den jungen Italienern aus Bagnolo Mella. Wer Interesse hat, einen Jugendlichen aus Brie Comte Robert oder Bagnolo Mella aufzunehmen und damit an der internationalen Programmwoche des PaVe in Kooperation mit dem Ferienprogramm der Stadt Stadtbergen teilzunehmen, kann sich beim PaVe melden. Informationen auf der Homepage [www.pave-stadtbergen.de](http://www.pave-stadtbergen.de), beim Vorstand unter Mail [pave@stadtbergen.de](mailto:pave@stadtbergen.de) oder unter Telefon 0821 / 24 38 – 164.

Text: Erich Maydl / Fotos: Astrid Flagner

